|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nummer: 011-DStand: 11/18Arbeitsbereich: Institut für Biochemie | **Betriebsanweisunggem. GefStoffV** | Universität zu Köln |
| **1. GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG** |
| **Natriumhydroxid, NaOH** |
| **2. GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT** |
| **GEFAHR** | Ein­atmen, Ver­schlucken oder Auf­nahme durch die Haut kann zu Ge­sund­heits­schä­den führen. Giftig bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen (H301 + H311 + H331).Ver­ur­sacht schwere Ver­ätzungen der Haut und schwere Augenschäden (H314). Verursacht schwere Augen­schäden (H318). Ein­atmen der Nebel/Stäube/Aero­sole kann auch noch nach Stun­den zu einem töd­lichen Lungen­ödem füh­ren.Kann gegenüber Metallen korrosiv sein (H290). Rea­giert mit Säu­ren oder z.B. organischen Nitroverbindungen, Peroxiden un­ter heftiger Wär­me­ent­wick­lung. Bildet mit Leicht­metallen, Zinn, Mes­sing und Zink brennbare Gase/Dämpfe.Bil­det mit Ammonium­salzen und Phosphor­verbindungen gesund­heits­ge­fähr­dende Ga­se und Dämpfe. WGK: 1 (schwach wassergefährdend) |
| **3. SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN** |
| Die generell vorgeschriebene Schutzausrüstung / Schutzkleidung tragen.Schutzhandschuhe tragen.Die generell vorgeschriebenen Verhaltensweisen im Labor einhalten.Unter dem Abzug arbeiten.Von Hitze und Zündquellen fernhalten.Reaktionsfähige Stoffe fernhalten bzw. nur kontrolliert zugeben.Beschäftigungsverbot für Schwangere und Stillende mit konzentrierten Lösungen (>5% bzw. 1,25 M). |
| **4. VERHALTEN IM GEFAHRFALL** |
| Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.Jeglichen Kontakt vermeiden.Verschüttete Substanz mit feuchten Tüchern aufwischen, Tücher als „mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel“ entsorgen. |
| **5. ERSTE HILFE** | **Notruf: 01-112** |
|  | **Selbstschutz beachten, Gefahrenbereich räumen und absperren, VorgesetzteN informieren.****Nach Hautkontakt/Augenkontakt**: mind. 10 min mit Wasser spülen, Kontaktlinsen möglichst entfernen. Bei Reizung Arzt konsultieren.**Nach Verschlucken:** Mund kräftig ausspülen, Wasser in kleinen Schlucken trinken. Ggf. Arzt konsultieren, Sicherheitsdatenblatt mitnehmen.Auch kleine Verletzungen ins Verbandbuch eintragen. |
| **6. SACHGERECHTE ENTSORGUNG** |
| **Nicht in Ausguss/Mülltonne schütten!** NaOH-haltige Lösungen in Kanister „Laugen und Laugengemische“ entsorgen.  |
|  |  |
|  | Unterschrift Geschäftsleitung |